

ÄmmeTeam Ca (Coca Cola Junior League) Saison 2011/2012



Sonntag, 13. Mai 2012:

Dem Leader einen Punkt entrissen

Die C-Junioren können auch gegen die allerbesten Teams in der Coca-Cola Junior League punkten. Im Auswärtsspiel in Belp, dem Leader nach Verlustpunkten, erkämpften sie sich ein verdientes 1:1. Nächste Woche treffen die Ämmeler in Oberburg auf den FC Breitenrain, den neuen Leader nach Verlustpunkten.

Erst in der 76. Minute gelang David Pfäßli nach einem der zahlreichen, immer äusserst gefährlichen Freistösse von Roman Engel der 1:1-Ausgleich. Das ÄmmeTeam hatte sich den Punktgewinn redlich verdient. Nach einer eher schwachen ersten Halbzeit steigerten sie sich nach der Pause zu einer der besten Saisonleistungen. Robin Rothenbühler leitete nach 49 Minuten mit einem gefährlichen Schuss von halbrechts die Sturm- und Drangperiode der Emmentaler ein. Es folgten verschiedene sehr gute Ausgleichschancen, zumeist nach Standardsituationen. Aber erst in der 76. Minute gelang es Pfäßli, den Ball aus kurzer Distanz hinter die Linie zu drücken.

Im Finish wäre dem ÄmmeTeam beinahe noch der Siegtreffer gelungen. Bei der allerletzten Szene setzte Dominik Gerber nach einem weiteren Freistoss Engels den Ball aus kurzer Distanz (3 m) mit dem Knie über die Latte.

Die überzeugende Schlussphase, in der Innenverteidiger Schürch ins Mittelfeldzentrum vorrückte und enormen Druck entfachte, täuschte darüber hinweg, dass die Ämmeler eine Halbzeit lang enttäuscht hatten. Zur Pause hätte sich das ÄmmeTeam nicht beklagen dürfen, wenn es mit mehr als einem Tor zurückgelegen hätte. Ein platzierter Freistoss aus 16 m Distanz nach einem ärgerlichen Ballverlust beim Spielaufbau und einem Handspiel an der Sechzehnerlinie verursachte das einzige Gegentor in diesem Spiel.

Am nächsten Samstag gastiert der FC Breitenrain im ÄmmeTeam-Land. Die Berner stellen wohl auch im Frühling wieder das klar beste Team der Liga, nachdem sie schon im Herbst den Titel errungen haben. Aber immerhin wissen die Ämmeler für die verbleibenden Spiele: mit einer guten Leistung liegt gegen jeden Gegner etwas drin.

Belp – ÄmmeTeam 1:1 (1:0)

Giessenbad. -- 70 Zuschauer. -- SR Waber (Worb). -- Tore: 25. 1:0. 76. Pfäßli/2 (Engel) 1:1. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Fabrice Schneider, Marcel Schürch, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Lars Joss, Jonas Rothenbühler, Samuel Blaser; Louis Steiner, Roman Engel; Dominik Gerber, David Pfäßli, Marc Schütz. -- Bemerkungen: ÄmmeTeam ohne Kevin Reinhard und Jari Wüthrich (beide Konf).

Samstag, 5. Mai 2012:

Klarer Sieg im Sechs-Punkte-Spiel

Die C-Junioren verschafften sich im Abstiegskampf etwas Luft. Mit einem auch in dieser Höhe verdienten 5:0-Erfolg über Wohlensee arbeiteten sie sich in der Tabelle auf den 9. Platz vor. Am Anfang des Kanteresieges stand allerdings möglicherweise ein „Phantomtor“.

Sowohl einige Zuschauer wie auch eigene Spieler, die in der Nähe standen, waren nicht sicher, ob bei Louis Steiners Führungsgoal nach zehn Minuten der Ball tatsächlich die Torlinie vollumfänglich überquert hatte. Der Referee anerkannte aber ohne das geringste Zögern den Treffer. Die Führung, ob nun glücklich oder nicht, hatten sich die Ämmeler mit einem beeindruckenden Startfurioso verdient. Im Strafraum der Gäste spielten sich chaotische Szenen ab; schon nach acht Minuten schien der Ball nach einem Tohuwabohu im Tor, bei dieser Szene liess der ausgezeichnet postierte Schiedsrichter aber weiterspielen.

Wenn sich das ÄmmeTeam einen Vorwurf gefallen lassen muss, dann den, dass es bis Mitte der zweiten Halbzeit spannend blieb. Zahlreiche gute Chancen wurden nicht genutzt. Die beste vergab Robin Rothenbühler nach 24 Minuten, als er einen Penalty knapp neben den Pfosten setzte. Zum Penalty war es gekommen, weil ein Verteidiger Wohlensees auf der Linie mit den Händen in Goalie-Manier das 2:0 verhindert hatte. Die Rote Karte war die logische Folge. Die Ämmeler taten sich aber schwer, aus der personellen Überzahl Kapital zu schlagen. Erst das 2:0, das Kevin Reinhard nach 54 Minuten erzielte, brach den Bann. Im Finish wurde der Kanteresieg noch Tatsache.

Der klare Sieg im „Sechs-Punkte-Spiel“ gegen Wohlensee war der fünfte Heimsieg der Ämmeler in dieser Saison – und der fünfte in Zollbrück. Die C-Junioren fühlen sich auf dem Tannschachen offensichtlich wohl; auf der Sonnematte (Hasle-Rüegsau) und dem Sportplatz Emme (Oberburg) punkteten die C-Junioren in dieser Saison noch nicht.

ÄmmeTeam – Wohlensee 5:0 (1:0)

Tannschachen, Zollbrück. -- 50 Zuschauer. -- SR Stauffer (Langnau). -- Tore: 10. Steiner/23 1:0. 54. Reinhard/10 (Steiner) 2:0. 63. Steiner/24 (Wüthrich) 3:0. 67. Pfäffli/1 (Steiner) 4:0. 78. Reinhard/11 (Rothenbühler) 5:0. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Roman Engel, Marcel Schürch, Beat Steffen, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Jari Wüthrich, Jonas Rothenbühler, Samuel Blaser; Louis Steiner, Kevin Reinhard; David Pfäffli, Lars Joss, Dominik Gerber.

Sonntag, 29. April 2012:

Gelungene Rehabilitierung

Den C-Junioren gelang die Wiedergutmachung für den verunglückten Auftritt gegen Lerchenfeld. Dank grossem Einsatz und Wille durften die Ämmeler bis kurz vor Schluss auf einen Punktgewinn hoffen. Das Team Untere Emme, auf das die Ämmeler in einem Monat im Cup-Halbfinal wieder treffen werden, setzte sich aber verdientermassen mit 3:1 durch.

Für das Highlight aus der Optik der Gäste sorgte nach 33 Minuten der D-Junior Robin Rothenbühler. Er zirkelte aus gut 20 Metern einen Freistoss zum 1:1-Ausgleich ins Netz. Dieser Sonntagsschuss hielt das ÄmmeTeam lange im Geschäft. Zwei Kopftore der Kirchberger besiegelten in der zweiten Halbzeit dennoch die Niederlage. Das dritte Gegentor kassierten die Gäste erst kurz vor Schluss; kurz zuvor hatte Jari Wüthrich mit einem der wenigen Abschlussversuche des ÄmmeTeam beinahe noch den Ausgleich erzielt.

Dem ÄmmeTeam gelang es aber nicht, einen Punkt aus Ersigen zu stehlen und zu entführen. Die defensive Taktik ging nicht ganz auf. Immerhin wurde die Fehlerquote im Vergleich zu den vorangegangenen Partien reduziert; Aussetzer wie vor dem ersten Gegentor, als vor dem eigenen Strafraum der Ball vertändelt wurde, bildeten diesmal die Ausnahme.

Nach vier Runden rutschte das ÄmmeTeam erstmals diese Saison unter den Abstiegsstrich. Im Heimspiel nächsten Samstag in Zollbrück gegen Wohlensee wollen die Ämmeler diese Situation aber umgehend korrigieren.

Unt. Emme – ÄmmeTeam 3:1 (1:1)

Moos, Ersigen. -- 60 Zuschauer. -- SR Pascuale (Kleindietwil). -- Tore: 13. 1:0. 33. Robin Rothenbühler/8 1:1. 56. 2:1. 78. 3:1. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Marc Schütz, Fabrice Schneider, Beat Steffen, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Jari Wüthrich, Jonas Rothenbühler, Lars Joss; Roman Engel, Louis Steiner; Samuel Blaser, Matteo Beutler.

Samstag, 21. April 2012:

Höchste Saisonniederlage gegen Lerchenfeld

Die C-Junioren erlebten gegen Lerchenfeld einen frustrierenden Nachmittag. Die Ämmeler rechneten sich Chancen auf weitere Punkte aus, stattdessen resultierte mit 0:6 die höchste Saisonniederlage.

Frust kam auf, weil der Gegner zumindest in der ersten Hälfte nicht viel besser war. Das ÄmmeTeam liess sich aber auskontern. Nach der ersten Viertelstunde, in der grösstenteils in der Platzhälfte der Thuner gespielt worden war, stand es bereits 0:2. Zwei lange Bälle über die zu offen stehende Abwehr und ein effizienter Thuner Offensivspieler am rechten Flügel genügten, um das ÄmmeTeam völlig aus der Bahn zu werfen.

Nach einer halben Stunde resultierte aus einem wunderbar vorgetragenen weiteren Konter das 3:0 für die Gäste. Zu einer Reaktion sahen sich die Ämmeler nie in der Lage. Im Gegenteil: nach der Pause ergaben sie sich in die Niederlage und leisteten kaum noch Widerstand. Nun erwiesen sich die viferen Gäste auch spielerisch als klar überlegen.

ÄmmeTeam – Lerchenfeld 0:6 (0:3)

Sonnematte, Rüeegsausachachen. -- 45 Zuschauer. -- SR Bleki (Langenthal). -- Tore: 9. 0:1. 15. 0:2. 29. 0:3. 46. 0:4. 60. 0:5. 88. 0:6. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Marcel Schürch, Fabrice Schneider, Marco Oppliger; David Pfäffli, Lars Joss, Jonas Rothenbühler, Dominik Gerber; Robin Rothenbühler, Kevin Reinard; Mike Bauer, Matteo Beutler.

Sonntag, 15. April 2012:

Innerhalb von zwei Minuten Spiel verloren

Die C-Junioren kassierten im dritten Pflichtspiel in der Rückrunde die erste Niederlage. In Münsingen verlor das ÄmmeTeam unglücklich mit 0:2. Verloren ging die Partie gegen den Gegner, gegen den man in der Vorrunde noch 1:6 untergegangen war, innerhalb von zwei Minuten.

In der 52. Minute führte ein Flankenball der Münsinger, den der Goalie unterlief und der danach von einem Ämmeler unglücklich ins eigene Netz prallte, zum 0:1. Und im Schockzustand nach diesen unzwingenden Gegentor kassierten die Gäste nur zwei Minuten später ein weiteres Gegentor. In der Folge erwies sich das ÄmmeTeam als nicht in der Lage, auf diesen Rückstand zu reagieren. Es fehlte wohl sowohl am Glauben an die Wende wie an der Kraft dafür.

In der ersten Hälfte hielt das ÄmmeTeam besser mit. Zwar besass Münsingen auch vor dem Pausenthe die beste Goalchance (bei einem verschossenen Penalty), ansonsten wurde es aber fast nur vor dem Münsinger Goal gefährlich. Die Abschlussversuche landeten aber ausnahmslos neben oder über dem Gehäuse.

Nach zwei Auswärtspartien zum Saisonstart kommen die Ämmeler nächsten Samstag gegen Lerchenfeld in Hasle-Rüegsau endlich zum ersten Heimspiel. Dann wollen die Ämmeler den ersten Sieg in der Meisterschaft feiern.

Münsingen – ÄmmeTeam 2:0 (0:0)

Sandreutenen. -- 30 Zuschauer. -- SR König (Grünen). -- Tore: 52. 1:0 (Eigentor Steffen). 54. 2:0. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Fabrice Schneider, Marcel Schürch, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Jari Wüthrich, Jonas Rothenbühler, Roman Engel; Louis Steiner, Kevin Reinhard; Matteo Beutler, Dominik Gerber, Samuel Blaser, Marc Schütz.

Ostermontag, 9. April 2012:

Einen Punkt gewonnen, aber zwei verloren

Den C-Junioren gelang der Start in die Rückrunde nur halbwegs. Die Auswärtspartie in Muri-Gümligen endete mit einem gerechten 4:4-Remis. Das ÄmmeTeam gewann zwar einen Punkt, am Ende waren die Spieler aber einhellig enttäuscht darüber, dass eine 4:2-Führung innerhalb von fünf Minuten verspielt worden war.

1:0, 1:2, 4:2, 4:4 (aus Optik des ÄmmeTeam) – die Partie bot ein ständiges Auf und Ab. Zwei schwächere Phasen, jeweils in der Mitte der beiden Halbzeiten, kosteten die Ämmeler den Sieg. In der ersten Halbzeit reagierte Muri-Gümligen vehement auf den Rückstand. Ärgerlicher für das ÄmmeTeam war die zweite Schwächephase. Muri-Gümligen warf nach dem 2:4 seine stärksten Spieler nach vorne, öffnete so die Abwehr, was den Gästen diverse Kontermöglichkeiten ermöglichte, die Ämmeler schlugen aber kein Kapital. Stattdessen gelang Muri-Gümligen mit einem verwandelten Foulelfmeter und einem Sonntagsschuss am Ostermontag der 4:4-Ausgleich. In den letzten 20 Minuten boten sich auf beiden Seiten Chancen zur neuerlichen Führung, es blieb aber beim Unentschieden.

Die Tore für das ÄmmeTeam erzielten Louis Steiner per Foulpenalty (1:0), Felipe Fischer (2:2), Kevin Reinhard (3:2) und nochmals Louis Steiner mit einem direkt verwandelten Freistoss (4:2). Wichtig war vor allem der 2:2-Ausgleich bloss eine Minute, nachdem Muri-Gümligen in Führung gegangen war. Zu denken gibt, dass die C-Junioren in allen bisherigen Partien im Frühling in der zweiten Halbzeit deutlich abbauten.

In der 2. Meisterschaftsrunde trifft das ÄmmeTeam am Sonntag auf das starke Münsingen, gegen das es in der Vorrunde eine 1:6-Klatsche abgesetzt hat.

Muri-Gümligen – ÄmmeTeam 4:4 (2:3)

Füllerich. – 36 Zuschauer. – SR Heinemann (Bern). – Tore: 13. Steiner/21 0:1 (Foulpenalty). 23. 1:1. 34. 2:1. 35. Fischer/2 (Gerber) 2:2. 38. Reinhard/9 (Fischer) 2:3. 48. Steiner/22 2:4. 54. 3:4 (Foulpenalty). 58. 4:4. – ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Fabrice Schneider, Marcel Schürch, Marco Oppliger; Felipe Fischer, Jari Wüthrich, Jonas Rothenbühler, David Pfäffli; Louis Steiner, Kevin Reinhard; Matteo Beutler, Dominik Gerber, Marc Schütz, Roman Engel.

Samstag, 31. März 2012:

Im Berner Cup im Halbfinale

Die C-Junioren sorgen im Berner Cup weiter für Furore. Mit einem 3:1-Erfolg über Aarberg (CCJL) erreichten sie die Halbfinals. Der Vorstoss unter die besten vier Teams gelang dem ÄmmeTeam zum ersten Mal seit vier Jahren. 61 Mannschaften nahmen an diesem Berner Cup teil.

Die Ämmeler verdienten sich nach fünf Testspiel-Niederlagen (gegen allerdings ausnahmslos starke Gegner) den ersten Sieg im Frühling mit einer äusserst konzentrierten Leistung. Im Gegensatz zur missglückten Hauptprobe vom Mittwoch unterliefen diesmal in der Defensive keine Fehler. Im Aufbau gingen weniger Bälle verloren. Und die Angriffsbemühungen wurden mit mehr Konsequenz verfolgt. Nicht unverdient führte das ÄmmeTeam schon nach 30 Minuten mit 2:0. Der Führungstreffer entsprang einer sehenswerten Kombination; beim 2:0 zahlte sich die Störarbeit des Angriffsduo aus.

In Gefahr geriet der Erfolg in der zweiten Hälfte, in welcher der Gegner besser ins Spiel fand. Aarberg bemühte sich um eine Aufholjagd. In der 51. Minute, nach der grössten Druckphase der Gäste überhaupt (vier Eckstösse hintereinander), fiel der Anschlusstreffer. Auf das Gegentor reagierte indes auch das ÄmmeTeam wieder energischer. Die Emmentaler bekamen die Partie wieder besser in den Griff, vermochten das Geschehen grösstenteils zu kontrollieren. Die Siegsicherung gelang vier Minuten vor Schluss Louis Steiner mit dem zweiten persönlichen Torerfolg des Tages.

Die Halbfinals werden am 30. Mai gespielt, dem Mittwoch nach Pfingsten. Auch in den Halbfinals wird das ÄmmeTeam wieder auf einen starken Gegner aus der Coca-Cola-Junior-League treffen: entweder das Team Unt. Emme (Kirchberg), Aufsteiger Köniz, Münsingen oder Meister Breitenrain.

ÄmmeTeam – Aarberg 3:1 (2:0)

Tannschachen, Zollbrück. -- 40 Zuschauer. -- SR Blendi (Lotzwil). -- Tore: 9. Steiner/19 1:0. 30. Gerber/1 2:0. 51. 2:1. 77. Steiner/20 3:1. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Fabrice Schneider, Marcel Schürch, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Lars Joss, Jonas Rothenbühler, Matteo Beutler; Louis Steiner, Kevin Reinhard; Dominik Gerber, Marc Schütz, Jari Wüthrich.

Mittwoch, 28. März 2012: Testspiel Huttwil

Misslungene Hauptprobe

Die C-Junioren verloren die Hauptprobe vor dem Cup-Viertelfinal gegen Aarberg mit 0:3. Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte fiel die Vorentscheidung unmittelbar vor und nach dem Pausentee, wobei die Ämmeler mit einem Ballverlust unmittelbar vor dem eigenen Strafraum (0:1) und einem Abpraller (0:2) dem Huttu-Stürmer das Toreschiessen leicht machten.

Huttwil – ÄmmeTeam 3:0 (1:0)

Sportzentrum. -- 40 Zuschauer. -- SR Beciri (Langenthal). -- Tore: 37. Gashi 1:0. 42. Gashi 2:0. 72. Uhlmann 3:0. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Marc Schütz, Fabrice Schneider, Marcel Schürch, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Jari Wüthrich, Jonas Rothenbühler, Matteo Beutler; Louis Steiner, Kevin Reinhard; Dominik Gerber, Beat Steffen, Lars Joss, Roman Engel.

Samstag, 17. März 2012: Trainingsspiel Gränichen

Mit B-Junioren gut mitgehalten

Gränichen (Jun. B 1. Stärkeklasse) – ÄmmeTeam 7:3 (4:2)

Zehndermatte. -- 40 Zuschauer. -- SR Puljic (Baden). -- Tore: 9. 1:0. 23. 2:0. 28. Schürch 2:1. 33. 3:1. 39. 4:1. 42. Steiner 4:2. 58. 5:2. 75. 6:2. 80. Wüthrich 6:3. 86. 7:3. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Dominik Gerber, Marcel Schürch, Fabrice Schneider, Matteo Beutler; Roman Engel, Marco Oppliger, Jonas Rothenbühler, Lars Joss; Louis Steiner, Robin Rothenbühler; Samuel Blaser, Jari Wüthrich, Beat Steffen.

Samstag, 10. März 2012: Trainingsspiel

Knappe Niederlage gegen Schmitten FR

Im Sportcenter Huttwil verloren die C-Junioren bei idealen Bedingungen ein Testspiel gegen Schmitten FR mit 1:2. Den einzigen Treffer für das ÄmmeTeam erzielte Louis Steiner.

ÄmmeTeam – Schmitten 1:2 (0:1)

Sportzentrum, Huttwil. -- 30 Zuschauer. -- SR Petric (Langenthal). -- Tore: 9. 0:1. 45. 0:2. 48. Louis Steiner 1:2. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Jonas Rothenbühler; Robin Rothenbühler, Marco Oppliger, Jari Wüthrich, Lars Joss, Kevin Reinhard; Louis Steiner; Roman Engel, Mike Bauer, David Pfäffli.

Samstag, 3. März 2012: Trainingsspiel

Gegner in einen Spielrausch gelassen

Die C-Junioren verloren das Testspiel in Olten mit 2:7. Die Ämmeler zeigten eine sehr gute erste Hälfte, liessen es aber zu, dass sich der Gegner in der zweiten Halbzeit in einen Rausch spielte, so dass am Ende eine 2:7-Niederlage resultierte.

Olten – ÄmmeTeam 7:2 (3:2)

Kleinholz. -- 20 Zuschauer. -- SR Serpa (Trimbach). -- 19. Steiner 0:1. 20. 1:1. 28. 2:1. 34. 3:1. 37. Steiner 3:2. 45. 4:2. 60. 5:2. 66. 6:2. 73. 7:2. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Marc Schütz, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Beat Steffen; Lars Joss, Marco Oppliger, Jari Wüthrich; Robin Rothenbühler, Louis Steiner, Kevin Reinhard; Jonas Rothenbühler, Fabrice Schneider.

Sonntag, 26. Februar 2012:

Titelverteidigung knapp verpasst

Das ÄmmeTeam-Ca verpasste am Heimturnier in Oberburg die erfolgreiche Titelverteidigung nur knapp. Die C-Junioren überstanden die Vorrunde mit sechs Siegen und dem Torverhältnis von 20:1 überlegen, verloren aber das Finalspiel gegen Wabern mit 0:2. Die Ämmeler verpassten es im Final, in Führung zu gehen, nach dem ersten Gegentor ging dann die Abgeklärtheit verloren. In der Vorrunde hatte das ÄmmeTeam gegen Wabern noch 3:1 gewonnen. Trotz der Finalniederlage schlossen die Ämmeler die Hallensaison mit ihrer besten Indoor-Leistung ab.

Oberburg. Vorrunde: ÄmmeTeam – Oberemmental 6:0. Koppigen – ÄmmeTeam 0:1. Wabern – ÄmmeTeam 1:3. ÄmmeTeam c – ÄmmeTeam a 0:4. ÄmmeTeam – Zollikofen 3:0. ÄmmeTeam a – ÄmmeTeam b 3:0. -- Schlussrangliste (6 Spiele): 1. ÄmmeTeam a 18. 2. Wabern 15. 3. Koppigen 12. 4. ÄmmeTeam c 5. 5. Zollikofen 5. 6. ÄmmeTeam b 4. 7. Oberemmental 0. -- Final: ÄmmeTeam a – Wabern 0:2. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Marcel Schürch, Beat Steffen, Dominik Gerber, Marco Oppliger, Jari Wüthrich, Louis Steiner, Robin Rothenbühler, Lars Joss, Fabrice Schneider, Matteo Beutler, Mike Bauer.

Sonntag, 19. Februar 2012:

Aufgalopp im Schneetreiben

Die C-Junioren verloren das erste Testspiel im Hinblick auf die Rückrunde in Thun gegen Dürrenast mit 1:4. Gegentore kassierte das ÄmmeTeam erst nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Goalie Noel Trachsel.

Dürrenast – ÄmmeTeam 4:1 (0:0)

Lachen, Thun (Kunstrasenplatz). -- 15 Zuschauer. -- SR Zürcher (Thun). -- Tore: 48. 1:0. 60. 2:0. 69. 3:0. 73. Jari Wüthrich 3:1 (Foulpenalty). 79. 4:1. -- ÄmmeTeam: Noel Trachsel; Roman Engel, Jari Mullys, Dominik Gerber, Matteo Beutler; Marco Oppliger, Lars Joss, Jari Wüthrich, Fabrice Schneider, Kevin Reinhard; Jonas Rothenbühler; Marc Schütz, Mike Bauer, Saruram Thuraingam. -- Bemerkungen: ÄmmeTeam ohne Niklaus Balz, David Pfäffli, Marcel Schürch, Beat Steffen, Louis Steiner und Robin Rothenbühler (alle Skilager/Ferien). Goelie Noel Trachsel mit Knieverletzung ausgeschieden (43.), danach Matteo Beutler im Tor.

Sonntag, 12. Februar 2012:

Chance auf den Turniersieg vergeben

Am Hallenturnier in Huttwil vergaben die C-Junioren eine Chance auf den Turniersieg. Nach einem gelungenen Auftakt mit einem 6:0 über Langenthal und einem 2:2 gegen den späteren Turniersieger Thun verloren die Ämmeler gegen Zell unnötig mit 1:2. Am Ende blieb hinter Thun und Zell nur der dritte Platz in der Vorrunden-Sechsergruppe; die Halbfinals wurden knapp verpasst.

Huttwil. Hallenturnier. Gruppe B: ÄmmeTeam a – Langenthal 6:0. Thun – ÄmmeTeam 2:2. ÄmmeTeam – Zell 1:2. Willisau – ÄmmeTeam 0:4. ÄmmeTeam – Kölliken 2:2. -- Schlussrangliste (5 Spiele): 1. Thun 13. 2. Zell 12. 3. ÄmmeTeam 8. 4. Langenthal 6. 5. Willisau 3. 6. Kölliken 1. -- Halbfinals: Thun – Herzogenbuchsee 3:0. Kölliken a – Zell 0:2. -- Final: Thun – Zell 6:5 nach Penaltyschiessen. -- ÄmmeTeam: Noel Trachsel; Marco Oppliger, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Matteo Beutler, Jari Wüthrich, Kevin Reinhard, Roman Engel, David Pfäffli.

Samstag, 7. Januar 2012:

Nur ein Sieg in Kirchberg

Am Hallenturnier in Kirchberg reichte es dem ÄmmeTeam nur gegen das Team Oberemmental (Langnau/Trubschachen) zu einem 2:1-Sieg. Gegen Kirchberg (1:2), Solothurn (0:1) und Dürrenast (0:2) gestalteten die Ämmeler das Spielgeschehen zwar ausgeglichen oder sogar überlegen, es fehlte jedoch an Schlachtenglück und vor allem an der Effizienz im Abschluss. Gegen Blustavia Solothurn dominierte das ÄmmeTeam mit 10:2 Torschüssen, verlor die Partie aber 0:1. Nur in der Partie gegen den souveränen Turniersieger Breitenrain erwies sich das ÄmmeTeam als klar unterlegen (0:2).

Kirchberg. Hallenturnier. Super League: 1. Breitenrain 10. 2. Unt. Emme 9. 3. Dürrenast 8. 4. Oberemmental 6. 5. Solothurn 5. 6. ÄmmeTeam 3. -- ÄmmeTeam mit: Niklaus Balz, Joel Ritschard; Marcel Schürch, Marco Oppliger, Robin Rothenbühler, Felipe Fischer; Fabrice Schneider, Jari Wüthrich, Kevin Reinhard. -- Torschützen: Fabrice Schneider, Kevin Reinhard, Jari Wüthrich.

Samstag, 3. Dezember 2011:

Gastgeber liessen den Gästen den Vortritt

Nach Huttwil (2009) und dem ÄmmeTeam (2010) ging die dritte Austragung des C-Juniorenturniers in der Dreifachhalle Preisegg in Hasle an CCJL-Aufsteiger Schönbühl. Die Teams des gastgebenden ÄmmeTeam belegten geschlossen die Plätze 5 bis 7.

Hasle-Rüegsau. C-Junioren-Turnier: Zollbrück – Huttwil 0:1. Schötz – Ostermundigen 3:0. ÄmmeTeam b – Schönbühl 1:1. ÄmmeTeam a – Zollbrück 2:1. Huttwil – Schötz 0:2. Ostermundigen – ÄmmeTeam b 1:0. Schönbühl – ÄmmeTeam a 5:2. -- Penaltyschiessen: Zollbrück – Schötz 9:7. ÄmmeTeam b – ÄmmeTeam a 3:3. Huttwil – Ostermundigen 7:6. Schönbühl – Zollbrück 6:5. Schötz – ÄmmeTeam b 4:5. ÄmmeTeam a – Huttwil 4:7. Ostermundigen – Schönbühl 4:5. -- Restliche Spiele: Zollbrück – Ostermundigen 1:3. ÄmmeTeam a – Schötz 1:1. Schönbühl – Huttwil 2:1. ÄmmeTeam b – Zollbrück 1:1. Ostermundigen – ÄmmeTeam a 1:0. Schötz – Schönbühl 2:0. Huttwil – ÄmmeTeam b 0:0. -- **Schlussrangliste (6 Spiele):** 1. Schönbühl 13. 2. Schötz 10. 3. Huttwil 10. 4. Ostermundigen 9. 5. ÄmmeTeam b 7. 6. ÄmmeTeam a 5. 7. Zollbrück 4. -- **Spezialpreise. Fairplay:** Zollbrück. -- **Beste Torhüter:** Ramon Ruch (Huttwil). -- **Beste Feldspieler:** Leo Krasnici (Schötz). -- **MVP (Wertvollster Spieler):** Nils Grunder (Torhüter Schönbühl).

Sonntag, 27. November 2011:

Nur den Turniersieger geschlagen

Die ÄmmeTeam-C-Junioren suchen in der Halle die Form noch. Am ersten Hallenturnier in Sumiswald resultierte aus vier Spielen lediglich ein Sieg. Die Ämmeler feierten diesen Sieg ausgerechnet gegen Interlaken, den Turniersieger. Ausgerechnet in jenem Spiel, in dem sich das ÄmmeTeam klar die meisten Torchancen erarbeitete, resultierte die höchste Niederlage (0:4 gegen Littau).

Sumiswald. Huttwil – ÄmmeTeam 2:1. Interlaken – Belp 2:1. ÄmmeTeam – Littau 0:4. Belp – Huttwil 3:3. Littau – Interlaken 0:1. ÄmmeTeam – Belp 0:2. Littau – Huttwil 1:3. Interlaken – ÄmmeTeam 0:2. Belp – Littau 2:3. Huttwil – Interlaken 1:3. -- **Schlussrangliste (4 Spiele):** 1. Interlaken 9. 2. Huttwil 7. 3. Belp 6. 4. Littau 4. 5. ÄmmeTeam 3. -- ÄmmeTeam mit: Niklaus Balz; David Pfäffli, Marcel Schürch, Beat Steffen, Dominik Gerber, Marco Oppliger, Roman Engel, Mike Bauer, Louis Steiner, Robin Rothenbühler, Kevin Reinhard, Lars Joss, Matteo Beutler, Jonas Rothenbühler.

Donnerstag, 17. November 2011:

Testresultate Yoyo-Test (IRTL):

Sehr gute Leistung: 1. Robin Rothenbühler (1999) 19.3 (2160 m). 2. Marcel Schürch (1997) 20.1 (2400 m). 3. David Pfäffli (1997) 18.6 (1960 m) und Matteo Beutler 18.6 (1960 m). -- **Gute Leistung:** 5. Jari Wüthrich (1998) 17.6 (1640 m). 6. Jonas Rothenbühler (1997) 18.1 (1760 m). 7. Roman Engel (1998) 17.5 (1600 m). 8. Mike Bauer (1999) 16.5 (1280 m). 9. Lars Joss (1997) 17.8 (1720 m). -- **Genügende Leistung:** (keiner). -- **Ungenügende Leistung:** 10. (-3) Marco Oppliger 16.1 (1120 m). 11. (- 6) Kevin Reinhard 16.4 (1240 m). 11. (- 6) Nicklas Rösch (1997) 16.4 (1240 m). 13. (- 10) Samuel Blaser (1998) 15.2 (840 m). 14. (-11) Fabrice Schneider (1997) 15.7. 15. (- 13) Marc Schütz (1998) 14.7 (720 m). 16. (- 14) Dominik Gerber (1998) 14.6 (680 m). 17. (- 15) Beat Steffen 15.3 (880 m). 18. (- 16) Joel Ritschard 14.4 (600 m). 19. (- 16) Noel Trachsel 14.4 (600 m). 20. (- 17) Hannes Gentz 15.1 (800 m). -- Kein Testresultat: Louis Steiner (1997).

Sonntag, 30. Oktober 2011:

Knappe Niederlage zum Abschluss der Vorrunde

Die Ca-Junioren kassierten in Aarberg zum Abschluss der Vorrunde nochmals eine knappe Niederlage. Nach 14 Minuten und mehreren groben Abwehrschnitzern lagen die Ämmeler 0:2 in Rückstand. Am Ende verloren sie 1:2.

Die Aarberger verdienten sich den Sieg. Sie hätten aufgrund der Torchancen sogar deutlicher gewinnen können. Praktisch alle Möglichkeiten des Heimteams entstanden aus Fehlpässen, Ballverlusten und zögerlichen Einsteigen der Emmentaler. Derartige Fehler prägten die gesamte Vorrunde. Schon zum vierten Mal nach den Partien gegen Lerchenfeld (3:5 nach 0:4), Belp (3:4 nach 0:2) und Dürrenast (3:6 nach 0:3) verlor das ÄmmeTeam ein Spiel in den ersten 20 Minuten.

In der zweiten Hälfte fanden die Gäste besser ins Spiel. Schon in der 46. Minute gelang Louis Steiner per Kopf nach einem Eckball das Anschlussstor. Obwohl die Ämmeler bis zum Schluss immer mehr Leute in die Offensive beorderten, fanden sie aber selten ein Loch in der kompakten Verteidigung der Aarberger. Und Geschenke wie das ÄmmeTeam vor allem in der Anfangsphase, verteilte Aarberg keine.

Der Abschluss der Meisterschafts-Vorrunde beendete die Tätigkeit der C-Junioren draussen noch nicht. Am Montag, den 28. November fordert das ÄmmeTeam in Huttwil zum dritten Mal nach 2009 und 2010 die Juniorinnen-Auswahl des Schweizerischen Fussballverbandes heraus – sofern das Novemberwetter diese Partie noch zulässt.

Aarberg – ÄmmeTeam 2:1 (2:0)

Aarolina. -- 100 Zuschauer. -- SR Meli (Biel). -- Tore: 11. 1:0. 14. 2:0. 46. Steiner/18 2:1. -- ÄmmeTeam: Noel Trachsel; Beat Steffen, Marcel Schürch, Louis Steiner, Dominik Gerber; Lars Joss, Jari Wüthrich, Fabrice Schneider, Marco Oppliger; Robin Rothenbühler, Kevin Reinhard; Joel Ritschard, Jonas Rothenbühler, Marc Schütz, Matteo Beutler, Roman Engel, Samuel Blaser.

Samstag, 22. Oktober 2011:

Klassenerhalt mit 6:0-Sieg sichergestellt

Die C-Junioren bleiben erstklassig. Mit einem 6:0-Sieg über Etoile Bienne stellte das ÄmmeTeam den Klassenerhalt in der Coca-Cola Junior League eine Runde vor Schluss auch rechnerisch sicher.

Den angestrebten dritten Sieg in der Meisterschaft stellten die Ämmeler schon in der ersten Halbzeit sicher. Bei den ersten beiden Toren profitierte das Heimteam noch von Unsicherheiten des Bieler Goalies. Beim 3:0 kurz vor der Halbzeitpause köpfte Louis Steiner unhaltbar ein. Nach der Pause erhöhte Kevin Reinhard innerhalb von sechs Minuten auf 5:0. Lars Joss stellte kurz vor Schluss mit dem sechsten Goal das Schlussresultat her. Noel Trachsel feierte beim Debüt als Torhüter in der CCJL gleich einen Shutout.

Zum Abschluss der Vorrunde spielen die ÄmmeTeam-Junioren nächsten Sonntagnachmittag noch in Aarberg. Auf die Aarberger werden die Ämmeler auch zu Beginn der Rückrunde im Cup-Viertelfinal gleich wieder treffen.

ÄmmeTeam – Etoile Bienne 6:0 (3:0)

Sonnematte, Rüegsauschachen. -- 40 Zuschauer. -- SR Schneider (Huttwil). -- Tore: 6. Wüthrich/3 1:0. 34. Beutler/1 2:0. 39. Steiner/17 3:0. 57. Reinhard/7 4:0. 63. Reinhard/8 5:0. 78. Joss/2 6:0. -- ÄmmeTeam: Noel Trachsel; Marc Schütz, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Jonas Rothenbühler; Matteo Beutler, Marco Oppliger, Jari Wüthrich, Samuel Blaser; Louis Steiner, Robin Rothenbühler; Roman Engel, Beat Steffen, Lars Joss, Kevin Reinhard, Hannes Gentz, Nicklas Rösch, Joel Blaser. -- Bemerkungen: Ausgezeichnete Schiedsrichterleistung.

Montag-Donnerstag, 10.-13. Oktober 2011

Gelungenes Trainingslager auf dem Oberwald

Im Rahmen des gut dreitägigen Trainingslagers auf dem Oberwald standen die C-Junioren zum vierten Mal diese Saison den Junioren der Gruppierung Huttwil/Sumiswald gegenüber. Wieder reichte es dem ÄmmeTeam nicht zum Sieg. Immerhin schaute dank eines verwandelten Foulelfmeters von Robin Rothenbühler ein weiteres Unentschieden (1:1) heraus.

Rundum gelang auch die zweite Auflage des Trainingslagers auf dem Oberwald ob Dürrenroth, an welchem 15 Spieler (10 im jüngeren Jahrgang) teilnahmen. Auf dem Programm standen bei fast immer tollem Wetter neben dem Testspiel gegen Huttwil/Sumiswald sechs Trainings, ein Abend im Hallenbad, ein Go-Kart-Grand-Prix in Roggwil und viel feines Essen, gekocht von der einmaligen Erika Jenzer.

Insbesondere im Techniktest bewiesen die Spieler des Ca, dass sie über viel Potenzial verfügen. Gleich fünf Spieler übertrafen das Punktetotal des Vorjahressiegers Nico Leuenberger (83). Mit Jari Wüthrich stellte ein Spieler des jüngeren Jahrgangs sogar eine neue Bestmarke auf (95 Punkte). Robin Rothenbühler, der in den sechs Übungen des Fussballverbandes 89 Punkte sammelte und auf Platz 2 kam, ist sogar nochmals ein Jahr jünger (D-Junior/Jahrgang 1999).

Die Sieger:

Techniktest. Gesamtklassement (6/6): 1. Wüthrich Jari 95 (11-20-19-14-13-18). 2. Rothenbühler Robin 89 (15-14-17-15-12-16). 3. Reinhard Kevin 88 (17-16-14-12-14-15). 4. Joss Lars 87 (13-20-14-15-12-13). 5. Schürch Marcel 85 (12-13-16-16-13-15). 6. Trachsel Noel 80 (15-8-17-14-11-15). 7. Gerber Dominik 79 (10-13-16-12-13-15). 8. Oppliger Marco 78 (12-7-13-13-15-18). 9. Steffen Beat 75 (14-12-14-11-11-13). 10. Schütz Marc 73 (10-16-12-12-10-13) und Blaser Samuel 73 (9-13-12-11-13-15). 12. Schüpbach Nicolas 71 (8-11-19-11-6-16). 13. Steiner Louis 69 (10-10-10-14-10-15). 14. Ritschard Joel 66 (10-13-10-7-11-15). 15. Engel Roman 65 (10-10-10-11-9-15). – **Flugball:** 1. Reinhard 20. 2. Rothenbühler und Trachsel je 18. 4. Schürch 17. 5. Joss 16. – **Torschuss:** 1. Wüthrich und Joss je 22. 3. Reinhard und Schütz je 18. 5. Rothenbühler 16. – **Ballkontrolle:** 1. Wüthrich und Schüpbach je 22. 3. Rothenbühler und Trachsel je 23. 5. Schürch und Gerber je 24. – **Ballführen:** 1. Schürch 27. 2. Rothenbühler und Joss je 28. 4. Wüthrich, Steiner und Trachsel je 29. – **Jonglieren:** 1. Marco Oppliger 58. 2. Kevin Reinhard 47. 3. Marcel Schürch 41. 4. Jari Wüthrich und Samuel Blaser je 40.

Matchtelegramm:

ÄmmeTeam – Huttwil/Sumiswald 1:1 (0:0)

Tannschachen, Zollbrück. – 30 Zuschauer. – SR Prsic (Oberburg). – Tore: 53. Günter 0:1. 73. Robin Rothenbühler 1:1 (Foulpenalty). – ÄmmeTeam: Noel Trachsel; Beat Steffen, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Marc Schütz; Lars Joss, Marco Oppliger, Jari Wüthrich, Kevin Reinhard; Robin Rothenbühler, Louis Steffen; Roman Engel, Nicolas Schüpbach, Samuel Blaser, Joel Lüthi.

Go-Kart-Grand-Prix: 1. Louis Steiner 10 Runden in 12:29,70. 2. Marcel Schürch 0,875 zurück. 3. Kevin Reinhart 1,266. 4. Noel Trachsel 2,516. 5. Jari Wüthrich 11,516. 6. Rolf Bichsel 12,063. 7. Dominik Gerber 12,688. 8. Lars Joss 16,688. 9. Samuel Blaser 21,547. 10. Marco Oppliger 25,797. 11. Marc Schütz 27,094. 12. Nicolas Schüpbach 33,391. 13. Joel Ritschard 37,625. 14. Robin Rothenbühler 40,407. 15. Roman Engel 55,078. 16. 1 Runde zurück: Beat Steffen. – Qualifikation: 1. Schürch 50,062. 2. Steiner 50,414. 3. Gerber 50,652. 4. Trachsel 50,738. 5. Reinhart 50,776. 6. Bichsel 50,975. – Schnellste Runde ganzer Abend: Gerber 48,775.

Samstag, 8. Oktober 2011:

Nach 18 Minuten vorentschieden

Die Absicht, mit einem Sieg über Dürrenast ins Tabellen-Mittelfeld vorzustossen, vermochten die C-Junioren nicht umzusetzen. Nach einem Fehlstart (0:3 nach 19 Minuten) unterlag das ÄmmeTeam den Thunern mit 3:6.

Die Partie verlief ähnlich wie das Spiel gegen Belp (3:4) vor zwei Wochen. Wiederum gerieten die Ämmeler früh klar in Rückstand, wiederum gelang trotz drei erzielter Tore keine Aufholjagd. Im Gegensatz zum Spiel gegen Belp zeigte das Heimteam diesmal aber keine besonders gute Leistung. Das Abwehrverhalten und Zweikampfverhalten liess viele Wünsche offen. Und die Fehler des ÄmmeTeam nützte der Gegner in regelmässigen Abständen zu Toren aus.

Die Entscheidung im Spiel fiel aber bereits in den ersten Minuten. Bei den ersten beiden Gegentoren liessen die Ämmeler den Gegner in der Gefahrenzone einfach gewähren, beiden Gegentoren waren ausserdem naive Ballverluste in der eigenen Platzhälfte vorangegangen. Schliesslich führte ein fragwürdiger Penalty zum 0:3 nach 19 Minuten. In der Folge gelang dem ÄmmeTeam noch das 1:3, 2:4 und 3:5, näher kamen sie aber nicht mehr an Dürrenast heran.

Für die C-Junioren folgt nun ein dreitägiges Trainingslager in der dritten Herbstferienwoche, ein Testspiel gegen das Promotions-Spitzenteam Huttwil (am Dienstag um 18.00 Uhr in Zollbrück) und nach einem spielfreien Wochenende die Partie gegen das noch punktlose Etoile Bienne (am 22. Oktober).

ÄmmeTeam – Dürrenast 3:6 (1:3)

Sonnematte, Rüegsausachen. – 35 Zuschauer. – SR Imzi (Langenthal). – Tore: 6. 0:1. 18. 0:2. 19. 0:3 (Foulpenalty). 20. Reinhard/5 1:3. 45. 1:4. 48. Reinhard/6 2:4. 55. 2:5. 66. Steiner/16 3:5. 69. 3:6. – ÄmmeTeam: Marco Enggist; Marc Schütz, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Beat Steffen; Jari Wüthrich, Marco Oppliger, Fabrice Schneider, Lars Joss; Kevin Reinhard, Robin Rothenbühler; Louis Steiner, Matteo Beutler, Roman Engel, Joel Ritschard.

Montag, 3. Oktober 2011:

Techniktest I

Rangliste: 1. Jari Wüthrich 85 (11-13-14-19-17-11). 2. Roman Engel 84 (15-14-16-18-10-11). 3. Dominik Gerber 75 (17-14-9-12-12-11). 4. Lars Joss (10-14-7-13-14-9) und Marc Schütz (10-14-11-11-10-11) je 67. 6. Marcel Schürch 66 (11-14-8-10-14-9). 7. Beat Steffen 61 (19-14-1-5-10-12). 8. Kevin Reinhard 59 (11-15-6-7-10-10). -- Beste Ergebnisse. Flugpass: 1. Steffen 22. 2. Gerber 20. 3. Engel 18. -- Ballführen: 1. Gerber 28 sec. 2. Reinhard 28,5. -- Torschuss: 1. Engel 18. 2. Wüthrich 16. 3. Schütz 13. -- Kopfball: 1. Wüthrich 22. 2. Engel 21. 3. Joss 16. -- Ballkontrolle: 1. Wüthrich 23 sec. 2. Schürch und Joss je 25. -- Jonglieren: 1. Steffen 32. 2. Engel 29. 3. Gerber und Schütz je 24.

Sonntag, 2. Oktober 2011:

Keine perfekte Leistung, kein Punkt

Die C-Junioren kassierten in Bern auf dem riesigen Spitalacker-Spielfeld gegen das Spitzenteam Breitenrain eine 0:3-Niederlage. Zu einem Punktgewinn hätte es gegen diesen Gegner, der sieben der letzten elf Meisterschaften auf Platz 1 beendete, einer perfekten Leistung bedurft.

Diese fehlerlose Darbietung gelang den Ämmelern nicht. Drei Abwehrfehler und Stellungsfehler nützten die Stadtberner rigoros aus. Breitenrain erzielte aus seinen ersten drei Grosschancen gleich drei Tore. Daneben kontrollierten die Gäste aus dem Emmental das Spiel aber gut. Breitenrain, das in der Vorrunde noch um den Titel mitspielt, erspielte sich trotz des grossen Engagements des Gegners zwar Vorteile, kam aber nur zu wenigen guten Abschlussmöglichkeiten. Das ÄmmeTeam tauchte mit Konterangriffen verschiedentlich gefährlich vor dem Berner Tor auf. Kevin Reinhard vergab kurz vor und kurz nach dem Seitenwechsel die besten Möglichkeiten.

Nächsten Samstag treffen die Ämmeler in Hasle-Rüegsau auf Dürrenast, einen Tabellennachbar. Auch in diesem Spiel werden beiden Mannschaften gewiss nochmals diverse Spieler wegen Ferienabwesenheiten fehlen. Gelingt gegen die Thuner dennoch der dritte Saisonsieg in der Meisterschaft, der den Klassenerhalt endgültig sicherstellen würde?

Breitenrain Bern – ÄmmeTeam 3:0 (2:0)

Spitalacker. -- 70 Zuschauer. -- SR Rolli (Rubigen). -- Tore: 22. 1:0 (Eigentor Steffen). 38. 2:0. 56. 3:0. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Matteo Beutler; Jari Wüthrich, Mike Bauer, Roman Engel, Kevin Reinhard; Robin Rothenbühler, Louis Steiner; Lars Joss, Marc Schütz.

Dienstag, 27. September 2011:

Testspiel Kantonalaufwahl U15F

Kantonalauswahl FVRB U15 Frauen – ÄmmeTeam 2:4 (1:1)

Hunzigenrüti. -- 50 Zuschauer. -- SR Rolli (Rubigen). -- Tore: 14. 1:0. 16. Robin Rothenbühler 1:1. 43. Steiner 1:2. 54. Reinhard 1:3. 70. Reinhard 1:4. 76. 2:4. -- ÄmmeTeam: Joel Ritschard; Lars Joss, Niklaus Balz, Beat Steffen, Dominik Gerber; Nicola Schüpbach, Roman Engel, Felipe Fischer, Samuel Blaser; Jari Wüthrich, Robin Rothenbühler; Marcel Schürch, Lukas Abbühl, Kevin Reinhard, Louis Steiner, Saruram Thuraisingam.

Samstag, 24. September 2011:

Gut gekämpft, unglücklich verloren

Die C-Junioren kassierten im Mittelfeldduell gegen Tabellennachbar Belp (6.) eine unglückliche Niederlage. Die Ämmeler gerieten in der Anfangsphase 0:2 in Rückstand und vermochten dieses Defizit nicht mehr wettzumachen – trotz grossem kämpferischem Einsatz und Engagement.

Dreimal kam das ÄmmeTeam bis auf ein Tor heran. Louis Steiner verkürzte kurz vor der Pause auf 1:2. Felipe Fischer köpfte eine Viertelstunde vor Schluss zum 2:3 ein, nachdem der Ball nach einem Freistoss von Robin Rothenbühler von der Latte zurückgeprallt war. Und kurz vor Schluss gelang Marcel Schürch nach einem Effort und einem Goaliefehler auch noch das 3:4. Vorher und nachher boten sich diverse Möglichkeiten, noch das eine oder andere Tor mehr zu erzielen. Die Belper spielten aber wesentlich effizienter als das ÄmmeTeam.

Bestraft wurde insbesondere Nachlässigkeiten im und um den eigenen Strafraum. Zwei Gegentore kassierten die Ämmeler nach Freistössen. Vor dem 0:2 verpassten es die Verteidiger, den Ball aus der

Gefahrenzone zu befördern. Und beim vierten Gegentor profitierten die Belper davon, dass das ÄmmeTeam fast alle Akteure in die Offensive geworfen hatte.

Nächsten Sonntag trifft das ÄmmeTeam auswärts in Bern auf das Spitzenteam Breitenrain. Gegen die Stadtberner haben die C-Junioren in der jüngeren Vergangenheit in der Coca-Cola-Junior-League stets verloren und meistens klar und deutlich.

ÄmmeTeam – Belp 3:4 (1:2)

Sonnematte, Rüegsauschachen. -- 40 Zuschauer. -- SR Suljkovic (Alchenflüh). -- Tore: 11. 0:1. 22. 0:2. 38. Steiner/15 1:2. 48. 1:3. 65. Fischer/1 2:3. 77. 2:4. 80. Schürch/2 3:4. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Dominik Gerber, Marcel Schürch, David Pfäffli; Jari Wüthrich, Felipe Fischer, Lars Joss, Kevin Reinhard; Robin Rothenbühler, Louis Steiner; Samuel Blaser, Roman Engel.

Samstag, 17. September 2011:

C-Junioren überwintern im Cup

Die C-Junioren überwintern wie zuletzt vor drei Jahren im Cup. Im Achtelfinal setzten sie sich beim zuvor noch unbesiegten Schüpfen mit 4:1 durch.

Das ÄmmeTeam agierten in einigen Situationen etwas gar lässig und überheblich, dominierte die Partie aber dennoch klar. In der Abwehr und im Mittelfeld wurde dem Gegner oftmals viel zu viel Raum gelassen; vorne übertrug sich die Nonchalance auch auf die Stürmer, die zahlreiche Chancen ausliessen. So geriet in der ersten Halbzeit der Sieg nochmals kurz in Gefahr, als die Schüpfener aus ihrem einzigen gefährlichen Torschuss, einem Freistoss aus 20 Metern Distanz, zum 1:1-Ausgleich kamen.

Louis Steiner brachte aber in der 38. Minute mit seinem 14. Saisontor das ÄmmeTeam wieder in Führung. In der zweiten Hälfte stellte Samuel Blaser mit seinen ersten beiden Goals auf dem grossen Spielfeld (zum 4:1) den Sieg sicher. Der Zollbrücker erzielte beide Tore mit dem rechten, seinem schwächeren Fuss. Weil auch der D-Junior Robin Rothenbühler wieder erfolgreich war, erzielten diesmal die Spieler des jüngeren Jahrgangs drei der vier Tore.

Die Viertelfinals im Berner Cup gelangen Ende März zur Austragung.

Schüpfen – ÄmmeTeam 1:4 (1:2)

Rohrmatt. -- 50 Zuschauer. -- SR Arifi (Köniz). -- Tore: 18. Robin Rothenbühler/7 0:1. 30. 1:1. 38. Steiner/14 1:2. 58. Blaser/1 1:3. 67. Blaser/2 1:4. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Marc Schütz, Marcel Schürch, Dominik Gerber, David Pfäffli; Jari Wüthrich, Pascal Oppliger, Fabrice Schneider, Roman Engel; Robin Rothenbühler, Louis Steiner; Noel Trachsel, Jonas Rothenbühler, Lars Joss, Kevin Reinhard, Samuel Blaser, Joel Ritschard.

Sonntag, 11. September 2011:

Grosser Schritt in Richtung Klassenerhalt

Den C-Junioren gelang in Hinterkappelen gegen Wohlensee ein wichtiger Auswärtssieg auf dem Weg zum Klassenerhalt in der Coca-Cola-Junior-League. Die Ämmeler setzten sich mit 5:1 durch; mit vier Toren in der ersten Halbzeit realisierten die Gäste schon früh mehr als eine Vorentscheidung.

Louis Steiner erwies sich als Matchwinner. Der grossgewachsene Zollbrücker erzielte vier der fünf Tore. Dreimal Steiner und dazwischen Jari Wüthrich (2:0) machten innerhalb von 14 Minuten aus dem anfänglichen 0:0 ein 4:0. Nach der Pause fand Wohlensee auf dem holprigen Trainingsplatz in Hinterkappelen besser ins Spiel; in Bedrängnis geriet das ÄmmeTeam aber nicht mehr. Neun Minuten vor Schluss setzte wiederum Louis Steiner mit dem 5:1 den Schlusspunkt.

Nach dem zweiten Sieg in dieser Saison und bei Halbzeit der Vorrunde beträgt der Vorsprung auf Platz 11 (Etoile Bienne) bereits sechs Punkte. Und auch in der zweiten Hälfte der Vorrunde liegen gegen diverse Gegner weitere Punktgewinne im Bereich des Möglichen.

Vorerst konzentrieren sich die C-Junioren aber wieder auf den Cup. Nächsten Samstag treffen sie auswärts auf Schüpfen, einen verlustpunktlosen Tabellenführer aus der 2. Stärkeklasse. Der Sieger qualifiziert sich für die Viertelfinals, die nächsten Frühling gespielt werden.

Wohlensee – ÄmmeTeam 1:5 (0:4)

Ey, Hinterkappelen. -- 50 Zuschauer. -- SR Serifi (Ostermundigen). -- Tore: 19. Steiner/10 0:1. 22. Wüthrich/2 0:2. 32. Steiner/11 0:3. 33. Steiner/12 0:4. 58. 1:4. 71. Steiner/13 1:5. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Beat Steffen, Marcel Schürch, Jonas Rothenbühler, Matteo Beutler; Lars Joss, Hannes Gentz, Felipe Fischer, Roman Engel; Louis Steiner, Kevin Reinhard; Marco

Samstag, 3. September 2011:

Derby gegen Unt. Emme verloren

Die C-Junioren kassierten in Oberburg gegen das Spitzenteam Unt. Emme (3 Spiele, 9 Punkte) die dritte Niederlage hintereinander. Die Gegentore fielen beide in der zweiten Halbzeit.

Die Ämmeler schlugen sich gegen den Co-Leader wacker. Die Kirchberger erwiesen sich vor allem zu Beginn des Spiels als klar stärker, je länger die Partie dauerte, desto besser fand aber auch das ÄmmeTeam den Tritt. Zu hochkaräten Chancen kamen die Gastgeber aber selten; die Absenz von zwei der drei regulären Stürmern machte sich bemerkbar. Die besten Möglichkeiten boten sich Jari Wüthrich (zielte bei 0:0 daneben), Robin Rothenbühler (scheiterte bei 0:1 am Goalie) und Fabrice Schneider (verpasste bei 0:2 die Chance zum Abschluss).

Die Gäste aus Kirchberg erzielten in der zweiten Halbzeit, die ausgeglichener verlief, jene Tore, die sie schon in der ersten Hälfte hätten erzielen müssen. Der Sieg des Team Unt. Emme ging absolut in Ordnung; dank der defensiven Einstellung kam das ÄmmeTeam gegen diesen starken Gegner aber um eine höhere Niederlage herum.

Nächsten Sonntag treffen die Ämmeler auswärts auf Wohlensee. In dieser Partie soll nach drei Niederlagen hintereinander wieder ein Sieg her. Wohlensee gewann bislang ebenfalls nur eine Begegnung (gegen Etoile Biel) und kassierte letzte Woche gegen Lerchenfeld im Cup eine Kanterniederlage.

ÄmmeTeam – Team Unt. Emme 0:2 (0:0)

Emme, Oberburg. -- 50 Zuschauer. -- Tore: 45. 0:1. 69. 0:2. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Jonas Rothenbühler, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Marc Schütz; Lars Joss, Fabrice Schneider, Matteo Beutler, Samuel Blaser; Jari Wüthrich, Robin Rothenbühler; Hannes Gentz, Beat Steffen, Marco Oppliger, Joel Ritschard.

Sonntag, 28. August 2011:

Gegen Lerchenfeld wieder verloren

Die C-Junioren bewiesen im Auswärtsspiel gegen Lerchenfeld viel Moral, verloren letztlich aber nach einem 0:4-Rückstand 3:5. Die Thuner bleiben für das ÄmmeTeam ein Angstgegner. In vier Spielzeiten in der CCJL konnten die Ämmeler gegen alle Gegner punkten ausser gegen Lerchelfeld und Breitenrain.

Ein Punktgewinn wäre diesmal möglich gewesen. Die Ämmeler verschliefen jedoch die erste Halbzeit. Nach 18 Minuten stand es 0:2, zur Pause lautete das Skore sogar 0:4. Nach dem Seitenwechsel präsentierte sich aber ein anderes Bild. Die C-Junioren skorten noch drei Tore; mit etwas mehr Glück wäre noch mehr möglich gewesen. Matteo Beutler traf aber nach einem sehenswerten Spielzug durchs Mittelfeld nur den Pfosten. Auch sonst kämpften die Ämmeler unglücklich: Der Schiedsrichter übersah ein Kopftor von Matteo Beutler und später zwei penaltywürdige Szenen im Lerchenfelder Strafraum.

Eine Dummheit leistete sich am Ende Kevin Reinhard. Der Stürmer verhinderte die schnelle Ausführung eines Freistosses und kassierte dafür zu Recht die Gelbe Karte. Damit stehen die Ämmeler in der Fairplaywertung nicht mehr mit einer weissen Weste dar. Bei Punktgleichheit entscheidet ab dieser Saison die Fairplayrangliste über die Rangfolge. Muri-Gümligen, das im Moment den Abstiegsplatz belegt, kassierte noch keinen Strafpunkt.

Lerchenfeld – ÄmmeTeam 5:3 (4:0)

Stadion Waldeck (Kunstrasen). -- 40 Zuschauer. -- Tore: 8. 1:0. 18. 2:0. 31. 3:0. 39. 4:0. 45. Louis Steiner/9 4:1. 48. 5:1. 65. Robin Rothenbühler/6 5:2. 67. Fabrice Schneider/2 5:3. -- Bemerkungen: Pfostenschuss Matteo Beutler (50.). Gelbe Karte Kevin Reinhard (75.). -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Marc Schütz, Jonas Rothenbühler, Marcel Schürch, Dominik Gerber; Jari Wüthrich, Marco Oppliger, Fabrice Schneider, Robin Rothenbühler, Matteo Beutler; Kevin Reinhard; Louis Steiner, Samuel Blaser, Lars Joss, Hannes Gentz, Noel Trachsel, Beat Steffen, Roman Engel.

Mittwoch, 24. August 2011:

Im Cup wieder in der 3. Runde

Die C-Junioren sind definitiv keine Schönwetterfussballer. Bei strömendem Regen, Blitz und Donner zogen sie mit einem 5:1 über Meiringen im Cup in die 3. Runde ein.

Für die Region Langnau/Signau hatte MeteoSchweiz Sturmwarnungen herausgegeben. Noch wilder als das Wetter legte dann aber auf dem Tannschachen in Zollbrück das ÄmmeTeam los. Die C-Junioren zündeten ein wahres Startfurioso. Schon nach 140 Sekunden führten sie mit 2:0. Nach zwölf Minuten stand es bereits 3:0. Und den Gegentreffer zum 1:3 konterten die C-Junioren zwei Angriffe später mit dem 4:1.

In der Folge beruhigte sich das Spielgeschehen. Das Dauergewitter während der letzten Stunde der Partie erschwerte schöne Spielzüge. Die Ämmeler beschränkten sich darauf, die Führung über die Zeit zu bringen, und Meiringen verfügte nicht über die nötige Substanz für eine Wende.

Die 3. Cuprunde ist auf den Bettagsamstag (17. September) angesetzt. Ausgelost werden die Achtelfinals Anfang September.

ÄmmeTeam – Meiringen 5:1 (4:1)

Tannschachen, Zollbrück. -- 40 Zuschauer. -- SR Prsic (Oberburg). -- Tore: 1. Schürch/1 1:0. 3. Reinhard/3 2:0. 12. Robin Rothenbühler/5 3:0. 22. 3:1. 25. Reinhard/4 4:1. 62. Steiner/8 5:1. -- ÄmmeTeam: Noel Trachsel; Marc Schütz, Jonas Rothenbühler, Marcel Schürch, Beat Steffen; Lars Joss, Marco Oppliger, Jari Wüthrich, Matteo Beutler; Robin Rothenbühler, Kevin Reinhard; David Pfäffli, Dominik Gerber, Samuel Blaser, Roman Engel, Louis Steiner.

Samstag, 20. August 2011:

Erstmals vom Gegner überfordert

Nach Siegen in den ersten zwei Ernstkämpfen wurden die ÄmmeTeam-C-Junioren erstmals von einem Gegner überfordert. Münsingen entschied das Duell zweier Erstrundengewinner mit 6:1 klar zu seinen Gunsten.

Den Ämmelern gelang kein optimales Spiel. Vor allem zu Beginn des Spiels hatte der Gast aus Münsingen leichtes Spiel. Das ÄmmeTeam gewährte insbesondere im Mittelfeld den Gegnern viele Freiheiten, und diese Nachlässigkeiten wurden entschlossen in Tore umgewandelt. So stand das Skore schon nach 15 Minuten 0:2. Das ÄmmeTeam kam nach der Startviertelstunde und zu Beginn der zweiten Halbzeit zu seinen besten Phasen. Der Torerfolg gelang aber erst nach einer Stunde zum 1:4-Anschluss, als der Mist längst geführt war.

In der Meisterschaft treffen die Ämmeler in den nächsten beiden Runden auf den amtierenden Meister Lerchenfeld und das Team Untere Emme – beide Gegner präsentieren ein ähnlich grosses Kaliber wie Münsingen.

ÄmmeTeam – Münsingen 1:6 (0:3)

Sonnematte, Rüegsau. -- 40 Zuschauer. -- SR Morgenthaler (Grenchen). -- Tore: 5. 0:1. 15. 0:2. 38. 0:3. 54. 0:4. 60. Reinhard/2 1:4. 68. 1:5. 79. 1:6. -- ÄmmeTeam: Joel Ritschard; David Pfäffli, Dominik Gerber, Marcel Schürch, Matteo Beutler; Jonas Rothenbühler, Marco Oppliger, Fabrice Schneider, Jari Wüthrich; Robin Rothenbühler, Louis Steiner; Kevin Reinhard, Roman Engel, Marc Schütz, Beat Steffen, Hannes Gentz.

Mittwoch, 17. August 2011:

Nidau zieht sich aus der Meisterschaft zurück

Mit wenig Kredit startete das neuformierte C des ÄmmeTeam in die neue Saison. Nach der vierwöchigen Vorbereitung und der ersten Meisterschaftsrunde präsentiert sich aber bereits ein viel freundlicheres Bild.

Viel spricht immer noch dafür, dass die C-Junioren in dieser Saison einen schweren Stand haben werden. Die Spieler des jüngeren Jahrgangs gelangten letzte Saison bei den D-Junioren noch in der 2. Stärkeklasse zum Einsatz. Vier der talentiertesten ÄmmeTeam-C-Junioren spielen bei YB, Langenthal (ToBe) oder chillen es lieber in den unteren Stärkenklassen. Aus dem letztjährigen Dream-Team blieben nur wenige Schlüsselspieler der Mannschaft erhalten. „Alle Trainerkollegen, die vor den Sommerferien unser Testspiel in Sumiswald gegen Huttwil miterlebten (0:1), prophezeiten mir und der Mannschaft den sofortigen Abstieg“, sagt Trainer Rolf Bichsel.

Beim Coach ist die anfängliche grosse Skepsis mittlerweile verflogen. Bichsel: „Als wir in fünf unserer ersten sechs Spiele kein Tor erzielten, hat mir das schon zu denken gegeben. Aber mittlerweile fanden wir den Weg vors Tor. Gegen Ins/Müntschemier, das in der 1. Stärkeklasse mit einem klaren Sieg startete und entsprechend sicher nicht über eine ganz schwache Mannschaft verfügt, erzielten

wir 13 Tore und zeigten herrliche Kombinationen. Auch im ersten Meisterschaftsspiel gegen Muri-Gümligen gelangen uns vier Treffer. Das Engagement der Spieler hätte bis auf ein, zwei Ausnahmen in den vergangenen Wochen nicht besser sein können. Mittlerweile würde ich Geld darauf wetten, dass wir nicht absteigen.“

Absteigen aus der Coca-Cola-Junior-League, der obersten Spielklasse der Amateurliga, wird im Herbst nur noch eine Mannschaft. Denn der FC Nidau (früher Team Aare-Seeland) zog sein Team aus der Meisterschaft zurück. Von den verbliebenen elf Mannschaften bleiben zehn oben. „Jetzt müssen wir schauen, dass wir vor Muri-Gümligen bleiben“, meint der Coach. „Es wäre aber vermessen, nach dem gelungenen Saisonstart von einem Spitzenplatz zu träumen. Es werden Gegner kommen, die wohl nicht in Reichweite liegen. Andere Mannschaften haben aber ebenfalls Substanz verloren. Mit dem Einsatzwillen und Kampfgeist der letzten Wochen, und wenn wir weiter bereit sind, auch in der Defensive hart zu arbeiten, dann liegt in fast jedem Spiel eine Überraschung drin.“

Im Cup gegen Meiringen

Im Cup treffen die Ämmeler in der 2. Runde (Sechzehntelfinals) nächsten Mittwoch auf Meiringen, das sich vor dieser Saison freiwillig aus der Promotionsklasse in die 1. Stärkeklasse zurückgezogen hat. Meiringen besiegte in der ersten Cuprunde überraschend Bümpliz mit 10:5, verlor dann aber das erste Meisterschaftsspiel gegen Frutigen mit 2:9. Die Cuppartie findet nächsten Mittwoch um 18.30 Uhr in Zollbrück statt. Zuvor spielen die Ämmeler am Samstag in Hasle-Rüegsau gegen Münsingen (12.30 Uhr).

Sonntag, 14. August 2011:

Nicht wie ein Absteiger gespielt

Die C-Junioren spielten im ersten Meisterschaftsspiel nicht wie ein Abstiegskandidat. Das ÄmmeTeam besiegte Muri-Gümligen in Zollbrück mit 4:1 (2:1). Die drei Punkte wurden in den letzten 15 Minuten sichergestellt.

Nach dem Abgang fast aller Schlüsselspieler der vergangenen Saison steigen die Ämmeler mit bescheideneren Zielen in die neue Saison. Sogar der Trainer denkt, dass „wir ein Abstiegskandidat sind“. Zumindest der Start in die neue Saison gelang dem neuen C aber optimal. Mit Engagement, viel Kampf und einer ansprechenden Organisation fand das Team den Weg zum ersten Sieg. Muri-Gümligen gestaltete das Geschehen zwar ausgeglichen, agierte aber nicht annähernd so zielstrebig wie das ÄmmeTeam.

Kombinationen wie am Dienstag im Cup gegen Ins/Müntschemier (13:0) gab es diesmal nicht mehr viele zu beklatschen – wohl auch, weil der Gegner deutlich mehr Gegenwehr lieferte. Hingegen erwies sich die Abwehrkette von Muri-Gümligen bei Steilpässen als äusserst anfällig. Nach zehn Minuten konnten erstmals zwei ÄmmeTeam-Stürmer solo auf den Torhüter loslaufen; D-Junior Robin Rothenbühler nützte die Chance kaltblütig zum Führungstor. Das 2:0 durch Kevin Reinhard resultierte unmittelbar nach einem Corner (31.). Im Finish stellten Louis Steiner (66.) und Robin Rothenbühler (71.) mit Tempogegenstössen den Sieg sicher. Das einzige Tor der Gümliger zum 1:2-Anschluss entstand etwas glücklich aus einer Flanke, die über Freund und Feind hinweg in die entfernte Torecke segelte.

In der 2. Runde kann das ÄmmeTeam gleich wieder zu Hause antreten. Am nächsten Samstagmittag gastiert Münsingen in Hasle-Rüegsau (Kickoff: 12.30 Uhr). Gegen Münsingen setzte es am Mittwoch am Turnier in Huttwil eine 0:2-Niederlage ab; in der 1. Meisterschaftsrunde setzten sich die Münsinger mit 2:1 gegen Aarberg durch. Chancenlos werden die Ämmeler aber auch gegen Münsingen nicht sein.

ÄmmeTeam – Muri-Gümligen 4:1 (2:1)

Tannschachen, Zollbrück. -- 55 Zuschauer. -- SR Schneider (Huttwil). -- Tore: 11. Robin Rothenbühler/3 1:0. 31. Reinhard/1 2:0. 33. 2:1. 66. Steiner/7 3:1. 71. Robin Rothenbühler/4 4:1. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Jonas Rothenbühler, Dominik Gerber, Marcel Schürch, Matteo Beutler; Lars Joss, Hannes Gentz, Fabrice Schneider, Jari Wüthrich; Robin Rothenbühler, Louis Steiner; Marco Oppliger, Kevin Reinhard, Roman Engel, David Pfäffli, Samuel Blaser, Beat Steffen, Noel Trachsel.

Mittwoch, 10. August 2011:

Keine erfolgreiche Titelverteidigung

Einen Tag nach dem Sieg in der 1. Cuprunde bekamen die C-Junioren einen Vorgeschmack auf das, was ab nächstem Sonntag in der Meisterschaft auf sie zukommt. Am Coca-Cola-League-Turnier in Huttwil verloren die Ämmeler alle drei Spiele und beendeten das Turnier auf dem 6. (und letzten) Platz. Im zweiten Spiel gegen Willisau/Schötz fehlte kurz vor Schluss beim Stand von 1:1 nur ein Tor, und die Ämmeler hätten sich für den Final qualifiziert. Das ÄmmeTeam warf alles nach vorne, fand den Sieg aber nicht und kassierte stattdessen aus einem Konter ein Gegentor.

Huttwil. CCJL-Turnier. Gruppe A: Binningen – ÄmmeTeam 1:0. Willisau/Schötz – Binningen 1:0. ÄmmeTeam – Willisau/Schötz 1:2. Torschütze: Steiner (1:1). -- Schlussrangliste (2 Spiele): 1. Willisau/Schötz 6. 2. Binningen 3. 3. ÄmmeTeam 0. -- Klassierungsspiele. Final: Team Sempachersee (Schweizer Meister) – Willisau/Schötz 2:0. -- Um Platz 3: Breitenrain – Binningen 3:0. -- Um Platz 5: Münsingen – ÄmmeTeam 2:0. -- ÄmmeTeam: Niklaus Balz; Jonas Rothenbühler, Dominik Gerber, David Pfäffli, Matteo Beutler; Jan Müller, Marco Oppliger, Jari Wüthrich, Hannes Gentz; Marcel Schürch, Louis Steiner; Kevin Reinhard, Lars Joss.

Dienstag, 9. August 2011:

Ein „Stängeli“ zum Auftakt

Den C-Junioren gelang der Auftakt in die neue Saison. Im ersten Pflichtspiel gelang mit einem 13:0 über Ins/Müntschemier (1. Stärkeklasse) der Einzug in die 2. Cuprunde.

Eine Halbzeit lang hielt der Gegner aus dem Seeland mit. Die Gäste kamen in der Anfangsphase sogar zu einer Möglichkeit zum ersten Tor (Schuss aus spitzem Winkel an den Aussenpfosten) und gestalteten die Partie 30 Minuten lang ausgeglichen. Mit zwei Toren innerhalb von vier Minuten vom 1:0 zum 3:0 gelang dem ÄmmeTeam nach einer halben Stunde aber die Vorentscheidung. In der zweiten Hälfte brach Ins/Müntschemier dann ein. Mit acht Toren in den letzten 21 Minuten sorgte das ÄmmeTeam am Schluss sogar noch für ein Schützenfest.

Sieben verschiedene Spieler teilten sich am Ende die 13 Tore. Die wichtigen ersten beiden Treffer erzielte der D-Junior Robin Rothenbühler; die meisten Mouchen am Schützenfest gelangen Louis Steiner (6).

ÄmmeTeam – Ins/Müntschemier 13:0 (3:0)

Tannschachen, Zollbrück. -- 30 Zuschauer. -- SR Bienz (Herzogenbuchsee). -- Tore: 17. Robin Rothenbühler/1 1:0. 29. Robin Rothenbühler/2 2:0. 33. Steiner/1 3:0. 49. Gentz/1 4:0. 52. Joss/1 5:0. 59. Wüthrich/1 6:0. 61. Oppliger/1 7:0. 64. Steiner/2 8:0. 68. Steiner/3 9:0. 70. Schneider/1 10:0. 71. Steiner/4 11:0. 74. Steiner/5 12:0. 78. Steiner/6 13:0. -- ÄmmeTeam: Marco Eggst; Jonas Rothenbühler, Dominik Gerber, Marcel Schürch, Matteo Beutler; Jari Wüthrich, Marco Oppliger, Fabrice Schneider, Kevin Reinhard; Robin Rothenbühler, Louis Steiner; Roman Engel, Noel Trachsel, David Pfäffli, Hannes Gentz, Lars Joss, Joel Ritschard.

Samstag, 6. August 2011: Turnier Zollbrück

Hinter Huttwil und Schönbühl

Am Vorbereitungsturnier in Zollbrück verpassten die C-Junioren gegen drei Gegner aus der Promotionsklasse den möglichen Turniersieg. In den Nachmittagsspielen verloren die Ämmeler jeweils nach einer 1:0-Führung gegen Schönbühl und Huttwil mit 1:2. Gegenüber den Testspielen vor den Sommerferien zeigten die C-Junioren aber bereits Fortschritte.

Zollbrück. Vorbereitungsturnier. Resultate: ÄmmeTeam a – ÄmmeTeam c 4:0. Huttwil – Schönbühl 1:0. ÄmmeTeam a – Schönbühl 0:0. ÄmmeTeam c – Huttwil 0:2. ÄmmeTeam a – Huttwil 1:1. ÄmmeTeam c – Schönbühl 0:2. ÄmmeTeam c – ÄmmeTeam a 0:3. Schönbühl – Huttwil 1:0. ÄmmeTeam a – Schönbühl 1:2. ÄmmeTeam c – Huttwil 0:4. ÄmmeTeam a – Huttwil 1:2. ÄmmeTeam c – Schönbühl 1:2. -- Schlussrangliste (6 Spiele): 1. Huttwil 13 (10:3).. 2. Schönbühl 13 (7:3). 3. ÄmmeTeam a 8 (10:5). 4. ÄmmeTeam c 0 (1:17). -- Torschützen ÄmmeTeam a: Reinhard 5, Robin Rothenbühler 2, Schneider 1, Wüthrich 1, Joss 1. -- ÄmmeTeam a mit: Niklaus Balz; Matteo Beutler, Marcel Schürch, Dominik Gerber, Marco Oppliger; Lars Joss, Hannes Gentz, Fabrice Schneider, Jari Wüthrich; Kevin Reinhard, Robin Rothenbühler, Samuel Blaser.

Samstag, 16. Juli 2012:

Final: Brescia – ÄmmeTeam 4:0 (2:0)

Mauth. -- 300 Zuschauer. -- Tore: 5. 1:0. 14. 2:0. 38. 3:0. 56. 4:0. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Moritz Meier, Marcel Schürch, Valentin Bär, Jonas Rothenbühler; Matteo Beutler, Fabrice Schneider, Stefan Fankhauser, Jürg Habegger; Kevin Rindlisbacher, Cyril Schulthess; Till Bangerter, Niklas Rösch, Hannes Gentz.

Resultate letzter Tag. Spiel um Platz 3: FK Minsk – Venezuela 1:0 (1:0). -- Um Platz 5: Rinija (Maz) – Heliopolis (Aeg) 2:0 (1:0).

Freitag, 15. Juli 2011:

Halbfinal: FK Minsk – ÄmmeTeam 3:5 (0:0, 0:0, 0:0) n.P.

Thalheim. -- 5 Zuschauer. -- Tore: keine. -- Penaltyschiessen: Fankhauser 0:1, Morf hält; Schürch 0:2, 1:2; Bär 1:3, 2:3; Rindlisbacher 2:4, 3:4; Meier 3:5. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Moritz Meier, Marcel Schürch, Valentin Bär, Jonas Rothenbühler; Matteo Beutler, Till Bangerter, Stefan Fankhauser, Jürg Habegger; Cyril Schulthess, Kevin Rindlisbacher; Niklas Rösch, Fabrice Schneider, Hannes Gentz. -- Bemerkungen: Pfofensschuss Meier (53.). -- Gelb-Rote Karte FK Minsk (55.).

Resultate 5. Tag: 2. Halbfinal: Brescia (Serie A) – Venezuela 2:1 (0:1).

Donnerstag, 14. Juli 2011:

Venezuela – ÄmmeTeam 3:1 (1:1)

Berg, Wels. -- 50 Zuschauer. -- Tore: 6. Schneider/3 0:1. 8. 1:1. 32.: 2:1. 49. 3:1 (Eigentor Schürch). -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Valentin Bär, Marcel Schürch, Jonas Rothenbühler, Till Bangerter; Kevin Rindlisbacher, Moritz Meier, Stefan Fankhauser, Jürg Habegger; Cyril Schulthess, Fabrice Schneider; Hannes Gentz, Matteo Beutler.

Resultate 4. Tag: Heliopolis – Venezuela 1:0. Minsk – Rinija 1:0. -- **Schlussrangliste (5 Spiele):** 1. Brescia 15. 2. Minsk 8. 3. Venezuela 7. 4. ÄmmeTeam 4 (4:7). 5. Rinija 4 (2:5). 6. Heliopolis 4 (2:7).

Mittwoch, 13. Juli 2011:

FK Minsk (Wruß) – ÄmmeTeam 3:1 (1:1)

Berg, Wels. -- 20 Zuschauer. -- Tore: 2. Schneider/2 0:1. 20. 1:1. 32. 2:1. 42. 3:1. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Till Bangerter, Marcel Schürch, Jonas Rothenbühler, Valentin Bär; Kevin Rindlisbacher, Hannes Gentz, Stefan Fankhauser, Jürg Habegger; Fabrice Schneider, Stephan Kägi; Moritz Meier, Cyril Schulthess, Matteo Beutler.

ST Brescia – ÄmmeTeam 1:0 (0:0)

Berg, Wels. -- 40 Zuschauer. -- Tor: 40. 1:0. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Jonas Rothenbühler, Moritz Meier, Marcel Schürch, Valentin Bär; Stefan Fankhauser; Kevin Rindlisbacher, Fabrice Schneider, Stephan Kägi, Jürg Habegger; Cyril Schulthess; Matteo Beutler.

Testspiel: Viktoria Marchtränk (B-Jugend) – ÄmmeTeam 5:0 (4:0)

Thalheim. -- 30 Zuschauer. -- Tore: 7. 1:0. 8. 2:0. 14. 3:0. 28. 4:0. 66. 5:0. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Till Bangerter, Valentin Bär, Moritz Meier, Jürg Habegger; Matteo Beutler, Niklas Rösch, Stefan Fankhauser, Hannes Gentz; Cyril Schulthess, Stephan Kägi; Kevin Rindlisbacher, Fabrice Schneider, Marcel Schürch, Jonas Rothenbühler.

Resultate 3. Tag: Brescia (It) – Heliopolis (Aeg) 3:0. Venezuela – Rinija 1:0. -- Rangliste: 1. Brescia 4/12. 2. FK Minsk 3/5. 3. Venezuela 3/4. 4. ÄmmeTeam 4/4. 5. Rinija 4/4. 6. Heliopolis 4/1.

Dienstag, 12. Juli 2011:

Heliopolis (Aeg) – ÄmmeTeam 0:2 (0:1)

Berg, Wels. -- 30 Zuschauer. -- Tore: 20. Fankhauser/1 0:1 (Foulpenalty). 40. Schneider/1 0:2. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Moritz Meier, Marcel Schürch, Jonas Rothenbühler, Valentin Bär; Cyril Schulthess, Hannes Gentz, Stefan Fankhauser, Jürg Habegger; Stephan Kägi, Kevin Rindlisbacher; Till Bangerter, Fabrice Schneider, Matteo Beutler. -- Bemerkungen: Stefan Fankhauser scheitert mit Foulpenalty am Torhüter (32.). Gelbe Karte gegen Valentin Bär (42.).

Resultate 2. Tag: Rinija – Heliopolis 1:0. Venezuela – Minsk 1:1. ST Brescia (It) – Rinija (Maz) 3:1. -- Rangliste: 1. ST Brescia (It) 2/6. 2. ÄmmeTeam 2/4. 3. Rinija 3/4. 4. Minsk 2/2. 5. Venezuela 2/1. 6. Heliopolis 3/1.

Montag, 11. Juli 2011:

FC Rinija (Mazedonien) – ÄmmeTeam 0:0

Berg, Wels. -- ÄmmeTeam: Steven Morf; Till Bangerter, Marcel Schürch, Jonas Rothenbühler, Valentin Bär; Kevin Rindlisbacher, Fabrice Schneider, Stephan Kägi, Jürg Habegger; Cyril Schulthess, Stefan Fankhauser; Moritz Meier, Hannes Gentz, Matteo Beutler.

Resultate 1. Tag: ST Brescia (It) – Venezuela U15 3:1. FK Minsk – Heliopolis 1:1. -- Rangliste (1 Spiel): 1. STB Academie 3 (3:1). 2. Minsk – Heliopolis je 1 (1:1). 4. ÄmmeTeam und Rinija 1 (0:0). 6. Venezuela 0 (1:3)

Sonntag, 10. Juli 2011:

Abreise nach Wels

Zum zweiten Mal innerhalb von zwei Jahren nehmen die C-Junioren des ÄmmeTeam an einem grossen internationalen Turnier teil. Nach dem Sieg am Czech Budweis Cup 2009 treten die Ämmeler diesmal am UpperAustriaCup in Wels, Oberösterreich an.

Das Turnier in Wels feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen, aber erstmals nimmt mit dem ÄmmeTeam eine Mannschaft aus der Schweiz teil.

Folgende Spieler sind am UpperAustriaCup mit von der Partie: Marcel Schürch, Stephan Kägi, Jonas Rothenbühler, Matteo Beutler, Jürg Habegger (alle vom Ca), Kevin Rindlisbacher, Niklas Rösch (alle vom Cb), Valentin Bär, Cyril Schulthess, Moritz Meier, FabriceSchneider (alle vom Cc), Till Bangerter, Hannes Gentz (alle vom Cd). Ausserdem begrüessen wir zwei Verstärkungsspieler: Goalie Steven Morf von den C-Junioren des FC Langenthal und Stürmer Stefan Fankhauser vom SV Sumiswald.

Das ÄmmeTeam trifft in der Vorrunde des UpperAustriaCup auf FK Rinija aus Mazedonien, Minsk aus Weissrussland, die STB Academie aus Italien, die U15-Akademie aus Venezuela und Heliopolis aus Aegypten. Ausserdem steht am Mittwochabend ein Freundschaftsspiel gegen den SV Viktoria Marchtrenk aus der Region Wels/Linz auf dem Programm.

Die Resultate des ÄmmeTeam am UpperAustriaCup werden nach Möglichkeit hier aufdatiert.

29.6.2011: Testspiel Sumiswald

Vermeidbare Niederlage gegen Huttwil

Die C-Junioren verloren das erste reguläre Testspiel vor der Saison 2011/12 in Sumiswald gegen Huttwil (Promotion) mit 0:1. Die Ämmeler erspielten sich Vorteile in der ersten Viertelstunde und in der zweiten Halbzeit, aber nicht sehr viele gute Torchancen. Vier Wochen bleiben den C-Junioren ab dem offiziellen Trainingsbeginn (18. Juli), um bis zum Meisterschaftsstart die Topform zu finden.

Huttwil – ÄmmeTeam 1:0 (1:0)

Weyersmatt, Sumiswald. -- 60 Zuschauer. -- SR Halimi (Huttwil). -- Tor: 29. Straumann 1:0. -- ÄmmeTeam: Joel Ritschard; Jonas Rothenbühler, Dominik Gerber, Marcel Schürch, David Pfäffli; Lars Joss, Marco Oppliger, Fabrice Schneider, Samuel Blaser; Louis Steiner, Kevin Reinhard; Jari Wüthrich, Robin Rothenbühler, Hannes Gentz, Siro Pizzurro, Noel Trachsel.

18.6.2011: Yakin+Yakin-Cup in Basel

Ein 7. Platz zum Auftakt

Das neuformierte Ca der Saison 2011/12 kam beim Yakin+Yakin-Cup auf der Sportanlage St. Jakob in Basel auf den 7. Platz. Nachdem während der Vorrunde kein einziges Tor erzielt worden war, setzte sich das ÄmmeTeam im Spiel um Platz 7 gegen den FC Muhen mit 4:0 durch.

Basel. Yakin+Yakin-Cup. Vorrunde. Gruppe A: ÄmmeTeam U14 – Grasshoppers Mädchen U16 0:2. ÄmmeTeam – Concordia Basel U13 0:0. ÄmmeTeam – FC Neuenhof 0:0. ÄmmeTeam – Burnhaupt (Fr) 0:2. -- Schlussrangliste (4 Spiele): 1. Concordia Basel U13 10. 2. Burnhaupt (Fr) 7. 3. Grasshoppers Mädchen U16 5. 4. ÄmmeTeam 2. 5. Neuenhof 2. -- Spiel um Platz 7: ÄmmeTeam – Muhen 4:0. Tore: 3. Wüthrich 1:0. 6. Schürch 2:0. 10. Robin Rothenbühler 3:0 (Foulpenalty). 16. Wüthrich 4:0. -- ÄmmeTeam: Noel Trachsel, David Pfäffli, Marcel Schürch, Beat Steffen, Dominik Gerber, Till Bangerter, Jonas Rothenbühler, Marco Oppliger, Hannes Gentz, Fabrice Schneider, Lars Joss, Matteo Beutler, Jari Wüthrich, Robin Rothenbühler.